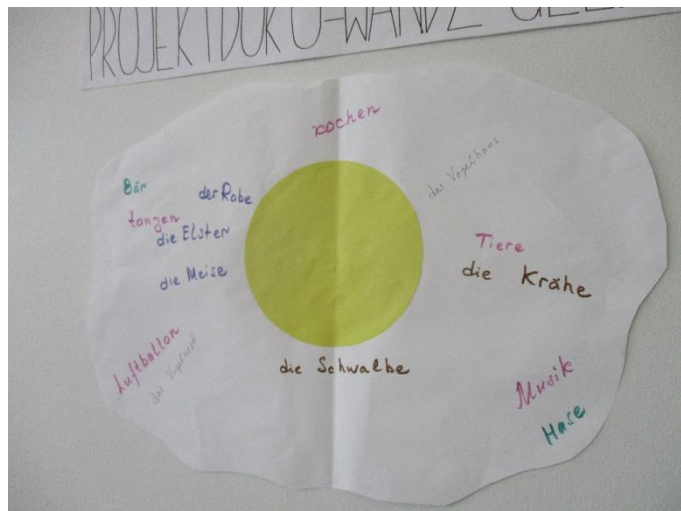




Projektarbeit im Kindergarten - Beobachtungsphase und Themenfindung

Im Kindergartenbereich sind Projektthemen genauso vielfältig wie die Kinder. Wichtig bei der Projektarbeit ist, dass das Thema die Kinder in den Bann zieht und auch die Erwachsenen sich mitziehen lassen. Möchte man Projekten im pädagogischen Alltag Zeit und Raum schenken, so heißt es die Projektarbeit nicht als eine weitere „Methode“ einzuführen, sondern sie als „didaktischen Ansatz“ zu verstehen, denn Projekte können in allen Bereichen, sei es bei wiederkehrenden Ritualen oder im pädagogischen Wochenplan miteingebunden werden. In der Reggiopädagogik ist Projektarbeit eine intensive, aktive Auseinandersetzung mit der Welt. Eine Orientierung zu haben hilft uns strukturiert zu arbeiten und gibt uns ein "gewusst wie" um sicher Schritt für Schritt vorzugehen. Eine mögliche Gliederung besteht aus den folgenden Phasen: Beobachtung, Themenfindung, Beratung im Team, Bildungsaspekte, der Einstieg, der Projektverlauf, externe Kooperationspartner, fortlaufende Dokumentation, der Abschluss.

Das bewusste und systematische Beobachten der Kinder in verschiedenen Situationen während des Tagesablaufes gibt uns die Gelegenheit, Einblicke in ihre persönlichen Interessen, Bedürfnisse und Belange zu erhalten. Ein im Gruppenraum hängendes Brainstorming Plakat (Spiegelei), hilft uns, unsere Beobachtungen am Ort des Geschehens schnell zu notieren. Manchmal dauert die Beobachtungsphase mehrere Wochen und ein andermal entsteht ein Thema spontan aufgrund eines Ereignisses (z.B. Beginn einer Baustelle neben der KiTa). Klar ist, dass bei einer großen Gruppe, die Interessen variieren können. Daher ist es sehr wichtig, das Vorgehen der Themenfindung gemeinsam mit den Kindern zu besprechen, ständig im Dialog zu bleiben und schließlich demokratisch, z.B. mit Namenskärtchen abzustimmen.



Die Teilnahme an Projekten ist immer freiwillig für die Kinder und der Ein – und Ausstieg jederzeit möglich. Im Anschluss der Themenfindung, kann es an die Planung der Durchführung gehen, doch hierzu mehr in der Fortsetzung unserer Artikelserie „Projektarbeit im Kindergarten“.